

## Bernd Röcker

der erste Ehrenvorsitzende des Heimatvereins Kraichgau



„Hier ist noch kaum entdecktes vergilisches Land“ schrieb der Dichter Otto Rombach, 1904 geboren in Heilbronn. Das hat sich geändert. Ein Mann hat daran viel geändert: Bernd Röcker, 1942 geboren in Merchingen/Osterburken, Studium Deutsch, Geschichte und Politik in Würzburg und Heidelberg. 1969 kam er in den Kraichgau. Nach Eppingen – einmal bedeutende Amtsstadt, eine Altstadt voller Fachwerkhäuser, lebendige Geschichte, die den jungen Lehrer faszinierte.

Seit 1924 gab es dort eine Ortsgruppe des Vereins Badische Heimat, aus der 1977 der Verein Heimatfreunde Eppingen entstand, dem Bernd Röcker bis 1997 vorstand. In den Vorstand hatte ihn (1986) ebenfalls der Heimatverein Kraichgau gewählt. Seit 1979 gibt es in Eppingen die Reihe „*Rund um den*

*Ottilienberg*“, an der Bernd Röcker immer noch mitarbeitet. Die Reihe „*Kraichgau – Beiträge zur Landschafts- und Heimatforschung*“ des Kraichgauvereins (in zweijährigem Turnus seit 1968) bereichert er seit 1979 redaktionell und mit Forschungserträgen. Seit 1979 hat der Verein zudem 36 Sonderveröffentlichungen vorgelegt, einige aus Bernd Röckers Feder, andere begleitete er als Coautor. Veröffentlichungen in anderen Medien, bei anderen Verlagen. Vorträge, Arbeitskreise, Ausstellungen, engagierte Mitarbeit in weiteren Gremien. Und die überaus gesuchten Exkursionen „*Den Kraichgau kennen lernen*“ – seine Erfindung.

Schon vor fast zwei Jahren äußerte Bernd Röcker die Absicht, den Vorsitz abzugeben, mehr Zeit für eigene Forschung zu gewinnen. Die Mitgliederversammlung 2011 entsprach nun diesem Wunsch. Die Ernennung zum ersten Ehrenvorsitzenden in der Vereinsgeschichte drückt den Dank aus für so erfolgreiche Vereinsführung über 25 Jahre. Auch Stadt, Region und Land haben Röckers Arbeit längst mit Ehrungen anerkannt.

Zum Nachfolger wählten die Vereinsmitglieder Jörg Zobel. Erhoffte Beratung und freie Mitarbeit hat der Ehrenvorsitzende zugesagt.

Im nächsten Jahr wird Bernd Röcker seinen 70. Geburtstag feiern. Eine gute Gelegenheit, seine Spuren zu verfolgen.